



An das  
Amt der Burgenländischen Landesregierung  
Stabsabteilung Verfassung und Recht  
Hauptreferat Legistik  
Europaplatz 1  
7000 Eisenstadt  
[post.vr@bgld.gv.at](mailto:post.vr@bgld.gv.at)

**Ihr Zeichen:**

**Unsere Zahl:**

II-62 Ka/Ki/ Re

**Bearbeiter:**

Mag. Ka/ Mag. Ki/ DI Re

**Eisenstadt,**

29.04.2024

**Betrifft: Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes mit dem das Burgenländische Weinbaugesetz 2019 geändert wird**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Burgenländische Landwirtschaftskammer bedankt sich für die Übermittlung des im Betreff genannten Gesetzesentwurfes und nimmt zu den darin vorgesehenen Änderungen binnen offener Frist wie folgt Stellung:

**Einwand zum § 14 Burgenländisches Weinbaugesetz 2019:**

Das im Entwurf vorgeschlagene Strafausmaß von bis zu € 5.000 bei einer Verletzung der Meldepflicht übersteigt die Verhältnismäßigkeit. Das ausgewiesene Strafausmaß sollte im Sinne der Landwirte und Landwirtinnen auf ein vernünftiges Ausmaß angepasst werden.

Die Burgenländische Landwirtschaftskammer ersucht um Berücksichtigung der Stellungnahme.

Für die Burgenländische Landwirtschaftskammer  
Für die Kammerdirektion



Dipl.-Ing. Martin Burjan